

## M 8: METHODEN ZUR AUSWERTUNG

**Spontane Feedbackrunde** – In einer Bilanzrunde geben die Teilnehmenden ein erstes Feedback. Sie äußern sich spontan zum Spielverlauf und zu den persönlichen Erfahrungen während des Planspiels. Je nach Voraussetzungen der Gruppen kann die Spielleitung diesen Prozess mit möglichen Einführungsfragen fördern.

**Fragebogen** – Die Teilnehmenden füllen einen Fragebogen mit vorbereiteten Fragen aus. Vorteil dieser Methode ist, dass man einen Teil der Auswertung schriftlich festgehalten hat. Zusätzlich sollte im Plenum eine mündliche Auswertung vorgenommen werden, da ein Gespräch andere Ansichten ins Licht rücken bzw. manche Sichtweisen revidieren kann.

**Ampelmethode** – Sie benötigen hierzu rote, gelbe und grüne Zettel. Jeder Teilnehmende erhält einen pro Farbe. Die Spielleitung und auch die Teilnehmenden stellen direkte Fragen oder greifen bestimmte Aspekte heraus, auf die mit *ja/stimme zu*, *nein/stimme nicht zu* oder *weiß nicht/enthalte mich* geantwortet werden kann, woraufhin die Teilnehmenden den ihrer Meinung entsprechenden farbigen Zettel hochhalten. Mit dieser Methode hat man ein schönes Stimmungsbild vor Augen.

**Tafelbild / MindMap** – Eine MindMap an der Tafel kann erfasst spontanes Feedback, hält die Aussagen der Teilnehmenden fest und sortiert sie nach Inhalten. So werden die Antworten sinnvoll strukturiert und erleichtern eine umfassende Auswertung. Nachteil der Methode ist, dass die Spielleitung sowohl Fragen stellt als auch an die Tafel schreibt, und der Gesprächsfluss ins Stocken geraten kann.

### **Zusätzliche Möglichkeit zur Auswertung eines Planspiels:**

**Vorlesen der Rollenprofile** – Die Teilnehmenden lesen im Plenum ihre spezifischen Rollenprofile vor. Dadurch wird allen Beteiligten das Verhalten ihrer Mitspieler nachvollziehbarer und zugleich werden die oftmals widersprüchlichen Interessen der Spieler offenkundig. Mögliche Rollenkonflikte, Probleme, Stereotypen und die Selbst- bzw. Fremdeinschätzung oder Fragen, die während des Spieles auftraten, sollten jetzt aufgegriffen werden.